

43720-2026 - Licitación

Alemania – Aparatos respiratorios para extinción de incendios – 2026-1004787_Flughafen München_Generationswechsel Atemschutzgeräte
OJ S 14/2026 21/01/2026
Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal
Suministros

1. Comprador

1.1. Comprador

Denominación oficial: Flughafen München GmbH

Correo electrónico: vergabe@munich-airport.de

Actividad de la entidad adjudicadora: Actividades aeroportuarias

2. Procedimiento

2.1. Procedimiento

Título: 2026-1004787_Flughafen München_Generationswechsel Atemschutzgeräte

Descripción: Die aktuell eingesetzten Atemschutzgeräte wurden in den Jahren 2005 bis 2012 beschafft und haben die vom Hersteller empfohlene Nutzungsdauer von ca. zehn Jahren deutlich überschritten. Die Produktion dieser Geräte wurde 2020 eingestellt, eine Ersatzteilversorgung ist nur noch bis voraussichtlich Q2/2026 sichergestellt. Aufgrund des Alters und der intensiven Nutzung besteht derzeit ein erhöhter Prüf- und Ersatzteilaufwand. Die benötigte Stückzahl der Atemschutzgeräte samt Zubehör, ergibt sich aus den derzeit gültigen Genehmigungsbescheiden, den normativen Vorgaben zur Fahrzeugbeladung, den verpflichtenden praktischen Übungen sowie dem Bedarf an Tausch- und Übungsgeräten, um die Einsatzbereitschaft jederzeit sicherzustellen. Die Beschaffung erfolgt produktspezifisch für Atemschutzgeräte des Herstellers MSA. Die technische Kompatibilität mit dem vorhandenen Bestand ist erforderlich und ein einheitliches Atemschutzsystem ist sicherzustellen. In Summe müssen 180 Pressluftatmer, 232 Lungenautomaten sowie Zubehör und Ersatzteile beschafft werden. Atemschutzgeräte (Pressluftatmer) sind Persönliche Schutzausrüstungen (PSA) der Kategorie III gemäß der PSA-Verordnung (EU) 2016/425 und werden unter dieser Verordnung als Komplettgeräte (also inkl. Vollmasken, Druckluftflaschen, usw.) geprüft und zertifiziert. Die Feuerwehr Flughafen München verwendet nur Produkte der Firma MSA, da die gesamte Ersatzteilversorgung, Ausbildung der Mitarbeiter und Prüfgeräte nebst Verwaltungssoftware auf MSA-Produkte abgestimmt ist. Aus diesem Grund erfolgt die Beschaffung mit der vorgegebenen Produktvorgabe der Firma MSA.

Identificador del procedimiento: f3ee40ca-8541-47af-9423-7ce9c1630ca3

Identificador interno: 2026-1004787

Tipo de procedimiento: Abierto

El procedimiento está acelerado: no

Principales características del procedimiento: Der Auftraggeber führt ein Offenes Verfahren nach dem 4. Teil des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) und der Sektorenverordnung (SektVO) durch. Im offenen Verfahren werden die eingegangenen Angebote ohne Überarbeitungsmöglichkeit gewertet. Verhandlungen sind nicht zulässig. Der Ablauf für die Prüfung und Wertung der Angebote im offenen Verfahren ist in der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots konkretisiert. Die vom Auftraggeber vorgegebenen Ausschlussgründe sind gesammelt mit den Eignungsanforderungen dargestellt.

2.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Suministros

Clasificación principal (cpv): 35111100 Aparatos respiratorios para extinción de incendios

Clasificación adicional (cpv): 35111000 Equipo de extinción de incendios, 35110000 Equipo de extinción de incendios, salvamento y seguridad, 35000000 Equipo de seguridad, extinción de incendios, policía y defensa

2.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Postfach 23 17 55

Localidad: München

Código postal: 85326

Subdivisión del país (NUTS): Freising (DE21B)

País: Alemania

2.1.4. Información general

Información complementaria: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9DMM8E#

Base jurídica:

Directiva 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Motivos de exclusión

Fuentes de los motivos de exclusión: Anuncio

Incumplimiento de obligaciones basadas en motivos de exclusión puramente nacionales:

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB: Eigenerklärung des Bieters, dass kein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB vorliegt.

===== Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB: Eigenerklärung des Bieters, dass der Bieter in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften (z. B. § 23 AEntG, § 21 MiLoG oder Vorschriften wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften), die zu einer Eintragung im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden ist; dass der Bieter nicht zahlungsunfähig ist, dass über das Vermögen des Bieters kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, dass die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich der Bieter nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB dass der Bieter im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nicht nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Bieters in Frage gestellt wird, § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB; das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung, § 123 Abs. 3 GWB entsprechend. ===== Eigenerklärung nach § 22 Abs. 1 und 2 LkSG: Eigenerklärung des Bieters, dass für den Bieter kein im Sinne des § 22 Abs. 1 und Abs. 2 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) relevanter rechtskräftig festgestellter Verstoß gegen das LkSG vorliegt. =====

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen sonstiger Ausschlussgründe: Eigenerklärung des Bieters, dass der Bieter nach bestem Wissen und aufgrund sorgfältiger Prüfung keine Kenntnis davon hat, dass weder er noch eine seiner Tochtergesellschaften oder ein verbundenes Unternehmen, an dem er die Mehrheit der Anteile hält, als sanktionierte Person geführt wird, gegen die wirtschaftliche oder rechtliche Beschränkungen aufgrund einer

Sanktionsverordnung (z.B. Antiterrorverordnung VO (EG) Nr. 2580/2001 (Anti-Terrorismus), VO (EG) Nr. 881/2002 (Al-Qaida), VO (EU) Nr. 753/2011 (Taliban), VO (EU) 2019/796 (Cyberangriffe), oder VO (EU) Nr. 269/2014 (Handlungen, die die territoriale Unversehrtheit, Souveränität und Unabhängigkeit der Ukraine untergraben oder bedrohen)) verhängt wurden; dass kein Verbot einer Auftragsvergabe an den Bieter nach Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 vorliegt; Der Bieter erklärt, dass er im Auftragsfall keine Unterauftragnehmer /Nachunternehmer, Lieferanten oder die Eignung leihende Dritte einsetzen wird, für die Art. 5k Abs. 1 a) - c) der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 zutrifft (siehe oben) und auf die mehr als 10% des Auftragswerts entfallen.

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0001

Título: 2026-1004787_Flughafen München_Generationswechsel Atemschutzgeräte
Descripción: Die aktuell eingesetzten Atemschutzgeräte wurden in den Jahren 2005 bis 2012 beschafft und haben die vom Hersteller empfohlene Nutzungsdauer von ca. zehn Jahren deutlich überschritten. Die Produktion dieser Geräte wurde 2020 eingestellt, eine Ersatzteilversorgung ist nur noch bis voraussichtlich Q2/2026 sichergestellt. Aufgrund des Alters und der intensiven Nutzung besteht derzeit ein erhöhter Prüf- und Ersatzteilaufwand. Die benötigte Stückzahl der Atemschutzgeräte samt Zubehör, ergibt sich aus den derzeit gültigen Genehmigungsbescheiden, den normativen Vorgaben zur Fahrzeugbeladung, den verpflichtenden praktischen Übungen sowie dem Bedarf an Tausch- und Übungsgeräten, um die Einsatzbereitschaft jederzeit sicherzustellen. Die Beschaffung erfolgt produktspezifisch für Atemschutzgeräte des Herstellers MSA. Die technische Kompatibilität mit dem vorhandenen Bestand ist erforderlich und ein einheitliches Atemschutzsystem ist sicherzustellen. In Summe müssen 180 Pressluftatmer, 232 Lungenautomaten sowie Zubehör und Ersatzteile beschafft werden. Atemschutzgeräte (Pressluftatmer) sind Persönliche Schutzausrüstungen (PSA) der Kategorie III gemäß der PSA-Verordnung (EU) 2016/425 und werden unter dieser Verordnung als Komplettgeräte (also inkl. Vollmasken, Druckluftflaschen, usw.) geprüft und zertifiziert. Die Feuerwehr Flughafen München verwendet nur Produkte der Firma MSA, da die gesamte Ersatzteilversorgung, Ausbildung der Mitarbeiter und Prüfgeräte nebst Verwaltungssoftware auf MSA-Produkte abgestimmt ist. Aus diesem Grund erfolgt die Beschaffung mit der vorgegebenen Produktvorgabe der Firma MSA.
Identificador interno: 2026-1004787

5.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Suministros
Clasificación principal (cpv): 35111100 Aparatos respiratorios para extinción de incendios
Clasificación adicional (cpv): 35111000 Equipo de extinción de incendios, 35110000 Equipo de extinción de incendios, salvamento y seguridad, 35000000 Equipo de seguridad, extinción de incendios, policía y defensa

5.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Postfach 23 17 55
Localidad: München
Código postal: 85326
Subdivisión del país (NUTS): Freising (DE21B)
País: Alemania

5.1.3. Duración estimada

Duración: 10 Semanas

5.1.4. Renovación

Número máximo de renovaciones: 0

5.1.6. Información general

Participación reservada:

La participación no está reservada.

Proyecto de contratación pública no financiado con fondos de la UE

La contratación pública está cubierta por el Acuerdo sobre Contratación Pública (ACP): sí
Esta contratación también es adecuada para las pequeñas y medianas empresas (pymes): sí

Información complementaria: #Besonders auch geeignet für:other-sme# a) Der Auftraggeber ist ausschließlich Sektorenauftraggeber nach § 100 Abs. 1 Nr. 2 GWB. b) Zu

Kooperationsformen im vorliegenden Vergabeverfahren: Die Unterlagen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sowie zur wirtschaftlichen und finanziellen und zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignungsunterlagen) sind bei Vorliegen einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft in einer gesonderten Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Beabsichtigt der Bieter oder ein Mitglied einer Bietergemeinschaft, sich zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen oder technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf andere Unternehmen (z. B. durch Subunternehmer) zu berufen, so sind die entsprechenden Eignungsunterlagen für die anderen Unternehmen insoweit in einer gesonderten Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen, als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Zusätzlich hat der Bieter gesondert mit dem Angebot die Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen der Dritten nachgewiesen wird. Zusätzlich sind zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen von eignungsleihenden Unternehmen die entsprechenden Erklärungen abzugeben. Bei einer Bezugnahme auf Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es mit dem Bieter im Auftragsfall gemeinsam für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haftet. Beabsichtigt der Bieter, im Hinblick auf vorzulegende Nachweise für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- oder Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung (Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen, so ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es die Leistungen als Subunternehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden. c) Die Angebote sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung. d) Die Angebote müssen bis zum Schlusstermin für die Einreichung über die Vergabeplattform in Textform in den für die Abgabe von Angeboten vorgesehenen Bereich eingereicht werden. e) Der Auftraggeber behält sich vor, bei Unterschreitung der Mindestzahl von drei zulassungsfähigen Angeboten das vorliegende Vergabeverfahren einzustellen. Bei einer losweisen Vergabe gilt dies für jedes Los. f) Datenschutz: Der Bieter hat die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdaten-schutzgesetzes sowie anderer geltender Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten einzuhalten. Für die Übermittlung personenbezogener Daten an den Auftraggeber trägt der Bieter die datenschutz-rechtliche Verantwortung und hat entsprechend die Rechtmäßigkeit sicherzustellen (z.B. durch Einholung von Einwilligungen bei Angaben natürlicher Personen).

5.1.7. Contratación estratégica

5.1.9. Criterios de selección

Fuentes de los criterios de selección: Anuncio

Criterio: Volumen de negocios anual medio específico

Descripción del criterio de selección: Umsatz für vergleichbare Leistungen: Eigenerklärung zum Umsatz des Bieters (EUR, netto), der auf Leistungen entfällt, die mit den vorliegend ausgeschrieben Leistungen vergleichbar sind, aufgeteilt für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre

Criterio: Volumen de negocios anual general

Descripción del criterio de selección: Gesamtumsatz: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Bieters (EUR, netto), aufgeteilt für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre;

Criterio: Media anual de personal

Descripción del criterio de selección: Arbeitskräfte: Benennung der Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beim Bieter beschäftigten Arbeitskräfte (für jedes Geschäftsjahr getrennt), gegliedert nach Berufsgruppen sowie nach Anzahl

Criterio: Referencias sobre obras específicas

Descripción del criterio de selección: Referenzlage: Angaben zu realisierten oder in der Realisierung weit fortgeschrittenen Referenzprojekten des Bieters aus den vor der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung vergangenen 60 Monaten, bei denen in Art und Umfang mit der vorliegend ausgeschrieben Leistung (vgl. Vergabeunterlagen) vergleichbare Leistungen durchgeführt wurden. Erwartet werden folgende Angaben für jedes Referenzprojekt: - Name und Adresse des Auftraggebers; eine Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse bleibt vorbehalten; - Bezeichnung und Standort des Referenzobjekts - Kurzbeschreibung der Art der erbrachten Leistungen mit Angaben zu: - mit Benennung der besonderen Umstände der Leistungserbringung wie etwa Leistungserbringung unter laufendem Betrieb und Bestand oder sonstige vergleichbare Umstände - Kurzbeschreibung des Umfangs der erbrachten Leistungen mit Angaben zu: - Ca.-Angaben zur Auftragssumme (EUR/netto) - Zeitraum der Leistungserbringung - Angabe, ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht wurden, sowie ggf. Angabe des Eigenleistungsanteils. Wurden die Leistungen nicht vollständig als Eigenleistung erbracht, so ist anzugeben, welche Leistungen als Eigenleistung erbracht wurden.

5.1.10. Criterios de adjudicación

Criterio:

Tipo: Precio

Nombre: Angebotspreis

Descripción: s. Vergabeunterlagen

Categoría del criterio de adjudicación de peso: Ponderación (porcentaje, exacto)

Criterio de adjudicación: número: 100

5.1.11. Pliegos de contratación

Lenguas en las que los pliegos de contratación están disponibles oficialmente: alemán

Plazo para solicitar información complementaria: 09/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Hora de Europa Central, hora de verano de Europa Occidental

Dirección de los pliegos de contratación: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9DMM8E/documents>

Canal de comunicación ad hoc:

Dirección web: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9DMM8E>

5.1.12. Condiciones de la contratación pública

Condiciones de presentación:

Presentación electrónica: Obligatoria

Dirección para la presentación: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9DMM8E>

Lenguas en las que pueden presentarse las ofertas o solicitudes de participación: alemán

Catálogo electrónico: No autorizada

Variantes: No autorizada

Los licitadores pueden presentar más de una oferta: No autorizada

Descripción de la garantía financiera: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Plazo de recepción de ofertas: 20/02/2026 13:00:00 (UTC+01:00) Hora de Europa Central, hora de verano de Europa Occidental

Duración durante la cual la oferta debe permanecer válida: 69 Días

Información que puede completarse finalizado el plazo de presentación:

A discreción del comprador, podrán presentarse posteriormente todos los documentos relacionados con el licitador que falten.

Información complementaria: Es gilt die gesetzliche Ausgangslage nach § 51 SektVO

Información sobre la apertura pública:

Información complementaria: Der Auftraggeber wird die fristgerecht eingegangenen Angebote in einem Angebotsöffnungstermin ohne Anwesenheit der Bieter öffnen und ein Protokoll erstellen. Das Ergebnis der Angebotsöffnung wird im Anwendungsbereich der SektVO den Bietern nicht mitgeteilt.

Condiciones del contrato:

La ejecución del contrato debe realizarse en el marco de programas de empleo protegido: No

Condiciones relativas a la ejecución del contrato: gemäß § 128 Abs. 1 GWB.

Facturación electrónica: Obligatoria

Se utilizarán pedidos electrónicos: no

Se utilizará el pago electrónico: sí

Forma jurídica que deba adoptar un grupo de licitadores que resulte adjudicatario de un contrato: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Estructura financiera: gem. Vergabeunterlagen

5.1.15. Técnicas

Acuerdo marco:

Ningún acuerdo marco

Información sobre el sistema dinámico de adquisición:

Ningún sistema dinámico de adquisición

5.1.16. Información adicional, mediación y recurso

Organización encargada de los procedimientos de recurso: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Información sobre los plazos de revisión: Auf die Rügeobliegenheiten nach § 160 Abs. 3 GWB wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación: Flughafen München GmbH

8. Organizaciones

8.1. ORG-0001

Denominación oficial: Flughafen München GmbH

Número de registro: DE129352365

Dirección postal: Postfach 23 17 55

Localidad: München

Código postal: 85326

Subdivisión del país (NUTS): Freising (DE21B)

País: Alemania

Punto de contacto: Flughafen München GmbH - Einkauf

Correo electrónico: vergabe@munich-airport.de

Teléfono: +4989975-61254

Dirección de internet: <https://www.munich-airport.de>

Funciones de esta organización:

Comprador

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación

Organización que recibe solicitudes de participación

8.1. ORG-0002

Denominación oficial: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Número de registro: 09-0318006-60

Localidad: München

Código postal: 80534

Subdivisión del país (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

País: Alemania

Correo electrónico: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Teléfono: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

Funciones de esta organización:

Organización encargada de los procedimientos de recurso

8.1. ORG-0003

Denominación oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Número de registro: 0204:994-DOEVD-83

Localidad: Bonn

Código postal: 53119

Subdivisión del país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemania

Correo electrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teléfono: +49228996100

Funciones de esta organización:

TED eSender

Información del anuncio

Identificador/versión del anuncio: 6f60a58f-656d-4a06-b0f7-422e33a78e6c - 01

Tipo de formulario: Licitación

Tipo de anuncio: Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Subtipo de anuncio: 17

Fecha de envío del anuncio: 20/01/2026 07:23:28 (UTC+01:00) Hora de Europa Central, hora de verano de Europa Occidental

Lenguas en las que este anuncio está disponible oficialmente: alemán

Número de publicación del anuncio: 43720-2026

Número de la edición del DO S: 14/2026

Fecha de publicación: 21/01/2026